

Schulinternes Fachcurriculum Französisch

Neumünster, den 10.06.2025

Inhaltsverzeichnis

- 1. Unterricht
 - 1.1 Verteilung der Themen und Inhalte mit Bezug zum Lehrwerk Sek I
 - 1.1.1 Themen und Inhalte im 7. Jahrgang
 - 1.1.2 Themen und Inhalte im 8. Jahrgang
 - 1.1.3 Themen und Inhalte im 9. Jahrgang
 - 1.1.4 Themen und Inhalte im 10. Jahrgang
 - 1.2 Verteilung der Themen und Inhalte Sek II
 - 1.3 Leistungsüberprüfung und Bewertung
 - 1.3 Anzahl und Inhalt von lehrbuchunabhängigen Materialien
 - **1.4** Differenzierung

1. Unterricht

Im Folgenden werden die Vorgaben für den Französischunterricht an der Gemeinschaftsschule Faldera bezüglich der Kategorien "Verteilung der Themen und Inhalte im Bezug zum Lehrwerk", "Anzahl und Inhalt von lehrbuchunabhängigen, vertiefenden und ergänzenden Materialien", "Außerschulische Lernangebote" und "Konkretisierung fachspezifischer Methoden" ausgeführt.

1.1 Verteilung der Themen und Inhalte mit Bezug zum Lehrwerk Sek I

An der Gemeinschaftsschule Faldera wird Französisch in der Sekundarstufe I ab der siebten Klasse im Wahlpflichtbereich als zweite Fremdsprache angeboten. Im Unterricht wird mit dem fünfbändigen Lehrwerk À toi (Cornelsen) gearbeitet. Die Lehrbucharbeit soll durch Zusatzmaterialien (Texte, Lieder etc.) ergänzt werden.

Funktionale kommunikative Kompetenzen		Methodische	Interkulturelle	Medien-	Bemer-
		Kompetenzen	Kompetenzen	kompetenz	kungen,
Kommunikative Fertigkeiten Hörverstehen (HV) Hör-/Sehverstehen (SV) Sprechen (SP) Leseverstehen (LV) Schreiben (S) Sprachmittlung (M)	Verfügen über sprachliche Mittel Aussprache/Intonation (A) Wortschatz (W) Grammatik (G) Orthographie (O)	Textrezeption (TR) Textproduktion (TP) Interaktion (I) Lernstrategien (LS) Präsentation (P) Lernbewusstheit/ -organisation (LO)	Soziokulturelles Orientierungswissen (SO) verständnisvoller Umgang mit kultur. Differenz (KD) prakt. Bewältigung interkultur. Begeg- nungssituationen (IB)	Suchen, Verarbeiten + Aufbewahren (SVA) Kommunizieren + Kooperieren (KK) Produzieren + Präsentieren (PP) Schützen + sicher Agieren (SCH) Problemlösen +	z.B. Termine, Leistungs messung

In jeder Unterrichtseinheit werden verschiedene der oben aufgeführten Kompetenzen geschult. Die im Fokus stehende Kompetenz wird jeweils gesondert ausgewiesen.

1.1.1 Themen und Inhalte im 7. Jahrgang

zu erreichendes Niveau: A1
Unterrichtsstunden pro Woche: 4

welcher Klasse sie sind/jmd

sich/jdn vorstellen

• in einem Rollenspiel eine Szene auf

dem Schulhof

Lerninhalt	Lernaufgabe	Sprachliche Mittel			
1. Thema: Bonjour! – Begri	1. Thema: Bonjour! – Begrüßung/Verabschiedung, sich und andere vorstellen, über sich sprechen				
	Kompetenzschwerpunkte: Hören, Sprechen Methodischer Schwerpunkt: selbstständig mit dem Französischbuch arbeiten				
• jdn begrüßen • sich verabschieden • nach dem Befinden fragen und antworten • in der Lerngruppe Begrüßungs- und Verabschiedungs szenen spielen • der Aussagesatz • die Intonationsfrage • Laute und Lautfolgen des Französischen					
2. Thema: C'est la rentrée – Schuljahresbeginn am Collège, über Mitschüler und Lehrer sprechen Kompetenzschwerpunkte: Hören, Sprechen Methodischer Schwerpunkt: Worterschließungsstrategien anwenden					
fragen, wie jmd heißt sagen, wie sie heißen sagen, in	kurze Vorstellungs- szenen spielen sich in einem Mini-Dialog vorstellen	C'est qui? • C'est • Je m'appelle / Moi, c'est je suis, tu es, il/elle est			

• en sixième/cinquième

Ce sont ...

• dans la classe de + Name

Arbeitsmaterial/Lektüre(n): À toi 1A

nachspielen • die Personalpronomen · der bestimmte Artikel • die Laute [e] und [E] • erste Formen des Verbes être als lexikalische Einheiten · die Laute [u] und [y]

3. Thema: Un quartier de Levallois - die Wohnumgebung vorstellen

Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Schreiben, Sprechen

Methodischer Schwerpunkt: Vokabeln lernen (1): eine Mindmap erstellen

- fragen, was es in einem Ort gibt • aufzählen, was es in einem Ort gibt • eine Adresse angeben • fragen und sagen, wo sich etw. befindet Unwissen/ Einverständnis ausdrücken • sagen, das jmd neu ist fragen und sagen, woher jmd kommt sagen, dass man etw. sucht
- den eigenen Ort / das eigene Viertel

in einer Collage vorstellen

- · sich für den Heimweg verabreden
- eine Szene auf dem Heimweg in einem Rollenspiel präsentieren
- · Wortfeld le quartier
- il y a
- · der unbestimmte Artikel
- · C'est où?
- · Je ne sais pas.
- D'accord.
- die Zahlen von 1-10
- j'habite, tu habites, on rentre
- · die Ortspräpositionen entre, à côté
- il est nouveau / elle est nouvelle
- die Verben auf -er
- Qu'est-ce que ...?
- erste Formen der Verben auf -er als lexikalische Einheiten
- die Laute [Y] und [J]

4. Thema: Ma famille et moi - die Familie vorstellen

Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Schreiben

Methodischer Schwerpunkt: Vokabeln lernen (2): Mot-images anfertigen

Nicolas' Familie kennen nach Namen, Alter, Adresse, Geschwistern, Haustieren fragen und diese nennen • die eigene Familie mit Freunden und Haustieren

Océanes und

- vorzustellen · fragen/sagen, wie alt imd ist
- · sagen, dass jmd deutsch/ französisch spricht

ist

- · ein Brettspiel zum Thema Familie spielen
- sich gegenseitig in einem Interview vorstellen
- in Steckbrief, E-Mail oder Poster die eigene Familie oder eine Fantasiefamilie vorstellen
- · Wortfeld la famille
- · mon, ma, mes
- · Wortfeld les animaux
- die Zahlen bis 20
- j'ai, tu as
- il/elle s'appelle
- ils/elles s'appellent
- avoir
- · mon ton son
- die Possessivbegleiter mon, ma, mes in festen Verbindungen als lexikalische Einheiten
- erste Formen des Verbs avoir und weitere Fomen von s'appeler als lexikalische Einheiten
- · Liaison (onze ans; vingt ans; mon adresse)
- die Laute [l] und [Y]

5. Thema: Chez les Fournier - über den Familienalltag sprechen

Kompetenzschwerpunkte: Hören, monologisches Sprechen Methodischer Schwerpunkt: Vokabeln lernen (3): Mnemotechniken

- sagen, was sich in einem Zimmer befindet • fragen und sagen, wo etw.
- in einem Partnerspiel Gegenstände orten
- · in einem Telefongespräch jdn
- Wortfeld la chambre
- · Où est/sont ...?
- die Ortspräpositionen
- je n'ai pas mon/ma/mes + Nomen
- Écoute /Regarde.

sagen, dass man etw. nicht dabei hat jdn auffordern, etw. zu tun ihr Zimmer / ihre Wohnung zu beschreiben fragen, wo jmd ist jdn auffordern, etw. zu tun	auffordern, etw. in der Wohnung zu suchen • in einer E-Mail das eigene Zimmer / die eigene Woh- nung vorstellen	Wortfeld l'appartement der zusammengezogene Artikel mit de Qui est? der Imperativ den zusammengezogenen Artikel mit de in Ortsangaben als lexikalische Einheiten je n'ai pas + Beg leiter + Nomen als lexikalische Einheit die Unterscheidung der Laute [7] und [g] bei "g" das überfliegende Lesen (Schlüsselwörter nutzen	
--	---	---	--

1.1.2 Themen und Inhalte im 8. Jahrgang

zu erreichendes Niveau: A1+ Unterrichtsstunden pro Woche: 4

Arbeitsmaterial/Lektüre(n): À toi 1B

Lerninhalt	Lernaufgabe	Sprachliche Mittel	Landeskunde	
Kompetenzschwe	1. Thema: C'est la fête! – über seine(n) Geburtstag(sparty) sprechen Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Schreiben Methodischer Schwerpunkt: Vokabeln festigen; Lernen durch Lehren			
fragen, wann jmd Geburtstag hat und darauf antworten sagen, was sie gerne tun würden sagen, dass sie ein Problem haben Bedauern ausdrücken ausdrücken, dass jmd nicht einverstanden ist jdm zum Geburtstag gratulieren sagen, dass man etw. nicht mach	alle S nach ihrem Geburtstag fragen und einen Geburtstagskalen der gestalten sich über ihre Geburtstagsparty austauschen eine Geschichte über eine Überraschungsparty schreiben	Wortfeld l'anniversaire Wochentage und Monate die Zahlen bis 31 Est-ce que? je voudrais + Infintiv je voudrais + Nomen Verneinung (nepas) faire die Laute [S] und [7]	Alltag und Wohnung einer französischen Familie	
2. Thema: Mes hobbys – über seine liebsten Freizeitaktivitäten sprechen Kompetenzschwerpunkte: Hören, dialogisches Sprechen Methodischer Schwerpunkt: Hörverstehen: sich auf einen Hörtext vorbereiten				
• über ihre Hobbys sprechen	auf eine E-mail antworten und sich mit den	Wortfeld les hobbys (Ausbau und Vertiefung) aimer/adorer + Infinitiv (+ Nomen	Jugendkultur; Hobbys französischer Jugendlicher, Ferienkurse in Frankreich	

nach einer Telefonnummer fragen eine Telefonnummer angeben ein Telefonge- spräch führen sich verabreden sagen, wohin sie wann gehen Vorschläge machen	eigenen Hobbys vorstellen • jdn in einem Gespräch nach der Telefonnummer eines Freundes fragen • sich in einem Rollenspiel am Telefon verab- reden	als Wiederholung) • die Zahlen bis 100 • tu vas + zusammengezogener Artikel mit à • À quelle heure? À dix heures (volle Stunde) • aller + zusammengezogener Artikel mit à tu vas + à la / au /à l' / aux + Nomen als feste lexikalische Verbindung • die Laute [wa] und [v]		
3. Thema: Planète	collège – über sein	e liebsten Freizeitaktivitäten sprechen		
	erpunkte: Lesen, Sch nwerpunkt: Sprachm			
fragen/sagen, wie spät es ist über ihren Stundenplan sprechen ihre Meinung ausdrücken sagen, dass sie zu spät sind und sich entschuldigen nach einem Grund fragen und etw. begründen sagen, dass jmd etwas (nicht) kann	über einen Tages - ablauf sprechen ein Gespräch über den eigenen Stundenplan führen französischen Jugendlichen von ihrem Schulalltag berichten	Wortfeld le collège Il est quelle heure? die Uhrzeit Wortfeld les matières Redemittel zur Meinungsäußerung Pourquoi est-ce que? / parce que notre, votre, leur puvoir Wochentage mit le le + Wochentag als lexikalische Einheit die Laute [s] und [z]	Französisches Schulleben am Collège (Räume, Funktionen, Unterrichtsfächer)	
Kompetenzschwe	erpunkte: Hören, Spre	soir? – über das Essen sprechen echen ehen: mit Notizen arbeiten		
• sagen, dass sie Hunger oder Durst haben • nach Preisen fragen • Vorschläge machen • sagen, dass etw. (nicht) teuer ist • sagen, dass man etw. (nicht) will	sich darüber informieren, welche Lebensmittel im Haus sind ein Einkaufsgespräch führen in einem Rollenspiel ein Abendes sen planen, sich auf ein Gericht einigen und dafür einkaufen	Wortfeld les aliments einige Mengenangaben weitere Mengenangaben mit de acheter, vouloir das Adjektiv Combien est-ce que? die Laute [i], [y] und [H]	Essgewohnheiten in Frankreich und in anderen französischsprachigen Ländern, ein Rezept verstehen und sprachmitteln, eine Quiche backen	
5. Thema: Un weekend à Paris – über seine liebsten Freizeitaktivitäten sprechen				
Kompetenzschwe	rpunkte: Lesen, Sch	reiben		
über Pläne sprechen Vorhaben formulieren	ein Wochenend- programm zusammenstel- len und in einer E-Mail vorschla- gen	• das futur composé	weitere Pariser Sehenswürdigkeiten; die Fête de la musique, Informationen aus Tourismus-Broschüren und anderen Dokumenten herauslesen	

1.1.3 Themen und Inhalte im 9. Jahrgang

zu erreichendes Niveau: A2

Unterrichtsstunden pro Woche: 4 Arbeitsmaterial/Lektüre(n): À toi 2				
1. Thema: Bienver	1. Thema: Bienvenue à Montpellier – über Lieblingsorte sprechen			
Kompetenzschwerpunkte: Hören, Sprechen				
uber ihre Hobbys sprechen einen Ort anzugeben, an dem sie sich gerne aufhalten	in einem Telefon gespräch Kontakt aufnehmen und sich vorstellen	Wortfeld les hobbys faire du / de la / de l' Mon endroit préféré, c'est	Freizeitbeschäftigungen französischer Jugendlicher; Sehenswürdigkeiten in Montpellier und Umgebung	
2. Thema: Un truc	de fous – über Ver	gangenes sprechen		
Methodischer Sch	rpunkte: Lesen, Sch werpunkt: Schreibe ger gestalten und stru	n: einen Modelltext zum Schreiben eines eigenen Te	xtes nutzen;	
über Vergangenes sprechen über ein vergangenes Erlebnis schreiben ihre Begeisterung ausdrücken über ein persönliches Erlebnis berichten Ärger über jdn ausdrücken ausdrücken ausdrücken jdm nicht glauben	zu erzählen, was sie gestern gemacht haben e eine Mini- Geschichte erfinden und auf- schreiben einen Eintrag in einem Tagebuch oder Blog schreiben	das passé composé mit avoir das passé composé mit être die Verneinung beim passé composé die unverbundenen Personalpronomen	Konflikte unter Jugendlichen; Leben am Mittelmeer, ein Interview in einer Jugendzeitschrift	
Kompetenzschwe	rpunkte: Hören, Spr			
		n: einen Hörtext als Beispieltext nutzen	<u> </u>	
über den eigenen Kleidungsstil und Musikgeschmack sprechen Farben und Größen von Kleidung angeben über Kleidung sprechen jdm Ratschläge geben die eigene Meinung äußern Vorschläge	begründen zu können, warum sie welchen Kleidungsstil und welchen Musikstil mögen in einem Rollenspiel ein Einkaufsgespräch führen in einer Radiosendung "Pour ou contre" über ein Thema diskutieren	Wortfeld les vêtements / la mode / les couleurs Wortfeld la musique Adjektive (attributiv) der Demonstrativbegleiter ce prendre die Objektpronomen me, te, nous, vous mettre je trouve que il faut / il ne faut pas + Infinitiv tu pourrais	Kleidungsstil und Musikgeschmack französischer Jugendlicher; französische Musiker, eine CD (mit Cover) vorstellen; ein Chanson singen	

machen			
Kompetenzschwe Methodischer Sch	rpunkte: Lesen, Sch werpunkt: Wortersc	s Internet sprechen reiben hließungsstrategien anwenden (Wortfamilien); beiten; Wörter umschreiben	
ihr Äußeres beschreiben ihren Charakter, ihre Vorlieben/ Abneigungen beschreiben sagen, welches ihre Lieblingsfächer sind sagen, in welchem Fach sie gut/schlecht sind fragen, was geschehen ist fragen, wie es zu einem Vorfall kommen konnte sagen, was unternommen werden muss jdn auffordern, etwas nicht/nie zu tun	ihr Profil für ein soziales Netzwerk erstellen ein Interview mit jdm führen, der von Cyber mobbing betroffen ist einen Artikel für die Schülerzeitung schreiben in einem "ABC des Internets" Tipps, Rat schläge und Meinungen zum Umgang mit dem Internet formulieren	die Adjektive bon, nul, gentil Qu'est-ce qui s'est passé? die direkten Objekt pronomen le, la, les connaître Wortfeld l'Internet (Erweiterung) die Verneinung mit ne personne, ne rien, ne jamais der verneinte Imperativ écrire	Internetgewohnheiten französischer Jugendlicher
	s vacances! – über i ounkte: Hören, Spred	französische Stars sprechen chen	
sagen, was sie in den Ferien machen über ihren Ort / ihre Region sprechen idn nach dem Weg fragen / jdm den Weg beschreiben Verwunderung und Ärger ausdrücken bei Nichtverstehen nachfragen wiedergeben, was jd gesagt hat wiedergeben, was man glaubt	eine Werbung für die eigene Region in Form eines Gedichts schreiben in einem Rollenspiel nach dem Weg fragen und den Weg beschreiben	ouvrir du au die Verneinung mit ne plus il/elle/on demande si je crois que die Ordnungszahlen	die Region um Montpellier; Ferien in Frankreich (camping, colonie de vacances)

1.1.4 Themen und Inhalte im 10. Jahrgang

zu erreichendes Niveau: A2+ *Unterrichtsstunden pro Woche:* 4

1. Thema: Faites la fête! - über Feste und Traditionen sprechen (À toi 2) Kompetenzschwerpunkte: Sprechen Methodischer Schwerpunkt: Präsentieren • ein Brettspiel · Wortfeld la fête Feste und Traditionen in Frankreich, ein • über die zum Thema Party Organisation attendre Plakat zum französischen Nationalfeiertag spielen einer Party · Wortfeld les fêtes et les traditions verstehen; Informationen zum • eine Checkliste sprechen • der Fragebegleiter quel französischen Nationalfeiertag recherchieren; den Vergleich mit dem · sagen, welches sortir zur das eigene Organisation Wortfeld la recette deutschen Lieblingsfest ist · Wortfeld les aliments (Erweiterung) Nationalfeiertag anstellen einer Party ihr Lieblingsfest erstellen der Teilungsartikel beschreiben devoir • ihr • jdm Fragen Lieblingsfest / ein • die Zahlen bis 1000 seinem Fest präsentieren Lieblingsfest zu • einen Film über die stellen · sagen, welche Zubereitung Zutaten eines man braucht Rezepts Mengen aufnehmen angeben • die Arbeitsschritte eines Rezepts erläutern 2. Thema: Des héros et des passions - über französische Stars sprechen (À toi 2) Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Sprechen Methodischer Schwerpunkt: Sprachmittlung • sagen, wen sie • ein Rätsel zu • der Indefinitbegleiter tout französische Stars (Sport, Musik, Kino, · Wortfeld le sport bewundern einem Star Fernsehen), ein Interview mit einem begründen, erstellen · die indirekten Objekt französischen Schauspieler sprachmitteln pronomen lui, leur warum sie idn • in einem Rollenspiel ein bewundern • dire ein Interview Interview mit · Wortfelder les sports / les instruments hören und einem verstehen Star führen Redemittel f ür die · wiedergeben, in einer Diskussion was jd sagt Diskussion ihre • jouer de/à außer-Meinung äußern • voir gewöhnliche • lire Lebensentwürfe kennen • sagen, ob sie ein Instrument spielen / eine Sportart ausüben 3. Thema: Paris: On met la cap sur la capitale - über die Hauptstadt sprechen (À toi 3) Methodischer Schwerpunkt: Sprachmittlung: passend zur Situation das Wesentliche von Aussagen filtern · ausdrücken. • der Suplerlativ der Adjektive Sehenswürdigkeiten in Paris, Leben in der • ein · die reflexiven Verben (Präsens) was sie gerne Reiseprogramm Großstadt unternehmen zusammenstellen · conduire être content de faire qc würden, und und präsentieren • il vaut mieux + Infinitiv begründen, ihren warum Tagesablauf • aller à / aller en • ihren vorstellen und · die indirekte Rede/Frage • das Pronomen y Tagesablauf sagn, was sie an beschreiben ihren Orten · die Jahreszahlen sageem womit (nicht) mögen

sie (nicht)

zufrieden sind

· jmd den Weg

mit öffentlichen

eine

Wegbschreibung

verstehen und

einen Weg

		nme amitié – über Liebe und Freundschaft sprech	en
Methodischer Sch	iwerpunkt: Hörverste	ehen: Hörerwartungen nutzen	
über Freundschaft und Liebe sprechen Personen näher beschreiben über Freundschaft sprechen sagen, was man gerne mit Freunden / mit der Familie unternimmt einen Liedtext verstehen	eigene Gefühle in einem Gedicht zum Ausdruck bringen ihre Meinung zum Thema Freundschaft in einem Forum äußern eine Umfragen mit Freunden und Familie durchführen in Interview mit einem Sänger verstehen ein französisches Fernsehprogram m verstehen und darüber diskutieren	das Relativpronomen où die Relativpronomen qui und que Qu'est-ce que? / Qu'est-ce qui? / Qui est-ce que? die Objektpronomen und y vor Infinitiv Adjektive auf eux-/-euse die vorangestellteen Adjektive die Adjektive beau, nouvau, vieux plaire ça m'/t'/l'/nous/vous/les intéresse j'ai envie de + Infitinitiv	Freundschaft, Partnerschaft und Familie, Medien in Frankreich (Musik, Film, Fernsehen)
	_	s Schulsystem sprechen Verstehen: Bilder zur Textentschlüsselung nutzen	
das französische Schulsystem kennen etwas vergleichen etwas beurteilen Vermutungen anstellen Wünsche äußern sagen, dass etwas fehlt/ausreicht über soziales Engagement sprechen über Vergangenes	das deutsche Schulsystem erklären den eigenen Schulalltag beschreiben und mit dem französischen vergleichen eine Radiosendung zum Thema Schule verstehen und sagen, was sie an ihrer Schule ändern möchten eine eigene Akttion vorstellen erfahren, wie das collège früher war und über die eigene Kindheit	• j'espère que • croire • der Komparativ der Adjektive • il me manque • ça suffit (lexikalisch) • Verben auf -ir (Typ finir) • chacun/chacune • imparfait (Formen)	Schulsystem in Frankreich, Aspekte eines Auslandsaufenthalts/Schüleraustausches

sprechen	sprechen	

1.2 Verteilung der Themen und Inhalte Sek II

1.2.1 Themen und Inhalte im 11. Jahrgang

zu erreichendes Niveau: A2+/B1 *Unterrichtsstunden pro Woche:* 3

Arbeitsmaterial/Lektüre(n): À toi 4, Zusatzmaterial

1. Semesterthema: Défis et vision de l'avenir			
Mögliche Inhalte	Kompetenzen und Methoden	Sprachliche Mittel	
rêves et évasions natifs numériques mondes réels et virtuels défis économiques et écologiques migration – immigration – intégration mondialisation	Alle Kompetenzbereiche werden kontinuierlich weiterentwickelt und sprachliche Mittel in Bezug auf Wortschatz/Aussprache/Grammatik und Orthographie wiederholt und vertieft. Dabei werden unterschiedliche Methoden, Medien und Textsorten (rezeptiv und aktiv) verwendet.	wiederholen schwieriger Strukturen (Subjonctif, conditionnel présent), Zeitenfolge, Verneinungen, Demonstrativpronomen	
	Filmanalyse/ Analyse von Videos		
	Erstellung einer PPP z.B. zum Thema		
	"Bonheur"/ "Défis"/ "Visions"		
2. Semesterthema: La France-l'histoi	l re et la vie culturelle et politique	<u> </u>	
Mögliche Inhalte	Kompetenzen und Methoden	Sprachliche Mittel	
 racines de la France moderne passé colonial participation à la vie politique arts : représentants et œuvres exemplaires actualités du jour : sujets à la Une 	s.o.	s.o.	

1.2.2 Themen und Inhalte im 12. Jahrgang

zu erreichendes Niveau: B1/B1+

Unterrichtsstunden pro Woche: 3 Arbeitsmaterial/Lektüre(n): À toi 4, Zusatzmaterial

1. Semesterthema: La France et l'Allemagne			
Mögliche Inhalte	Kompetenzen und Methoden	Sprachliche Mittel	
passé, présent et avenir du «franco- allemand » Grande Guerre et la Deuxième Guerre mondiale plus de 50 ans d'amitié franco- allemande vivre dans le pays du voisin coopération franco-allemande au cœur de l'Europe	Alle Kompetenzbereiche werden kontinuierlich weiterentwickelt und sprachliche Mittel in Bezug auf Wortschatz/Aussprache/ Grammatik und Orthographie wiederholt und vertieft. Dabei werden unterschiedliche Methoden, Medien und Textsorten (rezeptiv und aktiv) verwendet. Kurzpräsentationen innerhalb von 12.1 ggf. Filmanalyse (z.B. Lacombe Lucien/ Au revoir les enfants)	Wiederholung bekannter grammatischer Strukturen Arbeit an Fehlerschwerpunkten der Klausur	
2. Semesterthema: Être jeune adulte d	dans la société moderne (1)		
Mögliche Inhalte	Kompetenzen und Methoden	Sprachliche Mittel	
 amour et amitié structures familiales; conflits et solidarité des générations • valeurs et modes de vie loisirs éducation et formation monde du travail société multiculturelle diversité religieuse et laïcité 	S.O.	S.O.	

1.2.3 Themen und Inhalte im 13. Jahrgang

zu erreichendes Niveau: B1/B1+ *Unterrichtsstunden pro Woche:* 3

Arbeitsmaterial/Lektüre(n): À toi 4, Zusatzmaterial

1. Semesterthema: La francophonie et la langue française				
Mögliche Inhalte	Kompetenzen und Methoden	Sprachliche Mittel		
francophonie Afrique noire: un continent à découvrir Maghreb pays francophones européens	Alle Kompetenzbereiche werden kontinuierlich weiterentwickelt und sprachliche Mittel in Bezug auf Wortschatz/Aussprache/Grammatik und Orthographie wiederholt und vertieft. Dabei	Wiederholung bekannter grammatischer Strukturen Arbeit an Fehlerschwerpunkten der Klausur		

Québec Outre-mer Ia langue française : statut de la langue française en France. en Europe et dans le monde créole	werden unterschiedliche Methoden, Medien und Textsorten (rezeptiv und aktiv) verwendet. z.B. PPP zu verschiedenen landeskundlichen Themen / unterschiedlichen Regionen der Francophonie							
2. Semesterthema: Être jeune adulte dans la société moderne (2)								
Mögliche Inhalte	Kompetenzen und Methoden	Sprachliche Mittel						
	•							

1.3.1 Leistungsüberprüfung und -bewertung Sek I:

2 Leistungsüberprüfungen pro Halbjahr (Klassenarbeit + Alternativer Leistungsnachweis, kurz: ALN).

- 1. Leistungsnachweis 1. Halbjahr: Hören, Lesen, Schreiben + Wortschatz/Grammatik
- **2. Leistungsnachweis 1. Halbjahr:** ALN (z.B. Portfolio, Video gestalten, Podcast aufnehmen, Interview durchführen etc.)
- 1. Leistungsnachweis 2. Halbjahr: Hören, Lesen, Schreiben + Wortschatz/Grammatik
- **2.** Leistungsnachweis **2.** Halbjahr: ALN (z.B. Sprechprüfung, Leo Leo Wettbewerb, Portfolio, Video gestalten, Podcast aufnehmen, Interview durchführen etc.)

Vokabeltests

Es sollen regelmäßig Vokabeltests zur Überprüfung des Lernerfolgs der SuS geschrieben werden. Dabei ist Folgendes zu beachten:

- Vokabeltests werden den SuS angekündigt.
- die zu lernenden Vokabeln sind den SuS bekannt.
- pro Vokabeltest soll eine angemesse Anzahl abgefragt werden.
- das freiwillige Aufschreiben von nicht abgefragten Vokabeln der Lektion oder vorherigen Lektionen kann die Maximalpunktzahl erhöhen.
- Vokabeltests werden den SuS auf drei Niveaus (ESA, MSA und AHR- Niveau) angeboten.
- SuS, die Vokabeltests verpassen, sollen diese nach Möglichkeit in der nächsten Stunde nachschreiben.

- Vokabeltests können in schriftlicher und mündlicher Form durchgeführt werden oder auch durch ein Quiz (Kahoot, o.ä.) ersetzt werden.
- Grammatiktests können in den Vokabeltest integriert werden oder einzeln erfolgen.

Tagebuch

Ein Tagebuch kann ergänzend zur Festigung und Differenzierung nach oben in folgenden Formen genutzt werden.

- klassisches Tagebuch (Wochentage, Monate, Zahlen, Tagesabläufe etc.)
- Lerntagebuch (Grammatische Strukturen aufschreiben "Was habe ich heute gelernt?")
- jegliche alternative Formen sind möglich

Lektüre

In der Sekundarstufe I muss eine differenzierende Lektüre gelesen werden. Dadurch kann eine Lektion ersetzt werden. Die Ausgestaltung muss auf die Lerngruppe angepasst werden.

Arbeitsheft

Für das jeweilige Lehrwerk von Apúntate müssen die SuS die differenzierte Version des Arbeitshefts anschaffen. Ergänzend kann das Förderheft zur Differenzierung genutzt werden.

Abschlüsse

Im 9. Jahrgang die SuS darauf hinweisen, dass sie bei einer 4 eventuell in eine mündliche Nachprüfung müssen, wenn sie in den 10. Jahrgang aufsteigen wollen.

Notengebung

Die Notenskala wird von 1-6 in den Niveaus (ESA,MSA und AHR) genutzt. Die Prozente für die einzelnen Noten kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Note	1	2	3	4	5	6
	100-92	91-81	80-67	66-50	49-30	29-0

1.3.2 Leistungsüberprüfung und -bewertung Sek II

1. Grundlagen

Der Französischunterricht an der Gemeinschaftsschule Faldera Neumünster stützt sich neben den im Folgenden erläuterten Prinzipien und Kriterien auf folgende Grundlagen:

- Fachanforderungen Französisch (Schleswig-Holstein) für die Sekundarstufe II, Allgemeinbildende Schulen
- Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen (GER), sprachliche Kompetenzbereiche

2. Leitlinien

- Der Französischunterricht an der Gemeinschaftsschule Faldera Neumünster ist kompetenzorientiert: Er schult funktional-kommunikative, interkulturelle, soziale und methodische Kompetenzen.
- Die Unterrichtssprache Französischwird unter dem Aspekt der Funktionalität angewandt.
- Hörverstehen, Sprechfertigkeit, Leseverstehen und Grammatik werden gezielt und im Sinne der funktional-kommunikativen Kompetenz geschult.

- Interkulturelle Bewusstheit und die Entwicklung von interkultureller Handlungsfähigkeit werden ermöglicht: Einblicke in die Vielfalt der französischsprachigen Kulturen werden durch eine ausgewogene Themenauswahl (Frankreich und andere frankophone Länder) ermöglicht.
- Der Französischunterricht knüpft an die Lebenswelt und Gegenwart der SuS an.
- Im Unterricht wird ein selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten ermöglicht.
- Der Französischunterricht wird nach Lerntypen, Lerntempo und Vorerfahrung differenziert unterrichtet. Hierfür werden bekannte qualitative und quantitative Differenzierungsmethoden angewendet.

3.1 Leistungsnachweise in Form schriftlicher Klausuren

In der Sekundarstufe II wird im 11. Jahrgang in allen Profilen pro Halbjahr im Fach Französischein Leistungsnachweis in Form einer zweistündigen Klausur erbracht. Im 11. Jahrgang und im ersten Halbjahr des 12. Jahrgangs stehen dabei keine Wörterbücher zur Verfügung. Ab der lehrbuchunabhängigen Phase können die SuS ein (digitales) Wörterbuch in Klausuren nutzen. In den Jahrgängen 12 und 13 wird ebenfalls pro Halbjahr eine Klausur geschrieben.

Insgesamt werden im Verlauf der Sekundarstufe II alle Teilkompetenzen der funktional-kommunikativen Kompetenz (Hör-/Hörsehverstehen, Lesen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung) mindestens einmal als (Teil einer) Klassenarbeit oder als gleichwertige Lernleistung überprüft.

- Textproduktion: Erstellung eines zusammenhängenden französischsprachigen Textes
- Grammatikaufgaben
- Hörverstehen
- Leseverstehen
- Sprachmittlung

In 11 und 12 werden in jeder Klausur Grammatik- und Schreibaufgaben abgefragt.

Die schriftlichen Leistungsnachweise haben einen Anteil von 40% an der Gesamtnote.

3.2 Leistungsnachweise in mündlicher Form

In der Sekundarstufe II wird im 12. Jahrgang im Fach Französischein Leistungsnachweis in Form einer Sprechprüfung durchgeführt, die eine Klausur ersetzt.

In Q1 sollen die SuS in der Lage sein, spontane Dialoge per Situationskarten zu halten. Die mündliche Prüfung besteht aus einem monologischen und einem dialogischen Teil (s. Fachanforderungen). Die Ausgestaltung und Organisation obliegt jeder Lehrkraft selbst.

Die Bewertung der Sprechprüfung erfolgt nach den folgenden Bewertungskriterien:

- Intonation
- Redefluss
- (Interaktion)
- Kommunikative Absicht
- Sprachliche Richtigkeit
- Komplexität

3.3 Vokabel-/Grammatiktests

In allen Jahrgangsstufen und allen Profilen werden regelmäßig in ca. zweiwöchigen Abständen die Vokabel- und Grammatikkenntnisse schriftlich geprüft. Die Ergebnisse der Vokabel/Grammatiktest sind Bestandteil der mündlichen Note. Die Gewichtung der Vokabel-/Grammatiktests legt die Lehrkraft fest.

3.4 Unterrichtsbeiträge

Die Unterrichtsbeiträge bestehen aus der Beteiligung am Unterricht, Hausaufgaben und Tests. Sie sollen in der Gesamtnote überwiegen.

3.5 Legasthenie im Französischunterricht

In schriftlichen Arbeiten und Vokabeltests werden lautliche richtige Wörter als vollständig richtig gewertet, es sei denn es handelt sich zeitgleich um einen Grammatikfehler, Bedeutungsunterschied oder bedeutungsunterscheidenden Fehler. Bei Klausuren und Tests bekommen die SuS mit LRS einen Zeitzuschlag von 15%. Es gelten die Bestimmungen des LRS-Erlasses.

1.4 Differenzierung

Die Lehrwerke der À toi-Reihe haben eigene Differenzierungsseiten am Ende des Buches ("Différenciation"), wo leichtere und schwerere Varianten der Lehrwerkaufgaben zu finden sind.